



Der Berner Umwelttag – eine kurze Geschichte für eine grosse Sache

Der Berner Umwelttag findet dieses Jahr zum achten Mal statt. Die Fachstelle Lokale Agenda 21 der Stadt Bern ist für die Koordination des Anlasses verantwortlich. Getragen wird der Tag jedoch von den Bewohnerinnen und Bewohnern der Stadt, die in den Quartieren ein attraktives Programm zusammenstellen. Die Aktivitäten in den Stadtteilen sind sehr unterschiedlich. Alle setzen sich aber für den verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt und den zur Verfügung stehenden Ressourcen ein.

Der Berner Umwelttag findet im Rahmen des Weltumwelttages statt, der seit 1972 jeweils am 5. Juni durchgeführt wird. Damals wurde in Stockholm der erste Weltumweltgipfel der Vereinten Nationen (UNEP) eröffnet.

Überzeugen Sie sich selbst, auch vor Ihrer Haustüre ist am 4. Juni 2016 etwas los!



4. JUNI 2016 BERNER UMWELTTAG



Das komplette Programm aller Standorte:
www.bern.ch/umwelttag



Amt für Umweltschutz, Lokale Agenda 21

Gedruckt auf «Refutura», Papier produziert nach den Kriterien des Blauen Engels

8. Berner Umwelttag mit Aktionen in fünf Stadtteilen
Program: www.bern.ch/umwelttag

Berner Umwelttag Samstag, 4. Juni 2016



1 Tauschen – Spielen – Schnabulieren

Innenhof Unitobler, 10.00 bis 15.00 Uhr

Am Bring- und Holtag können Gegenstände gratis abgegeben werden und für CHF 5 pro Person (Familie CHF 7) darf jeder so viel nach Hause nehmen, wie er tragen kann. Um Secondhandkleider kümmert sich Goldentrash: Alte Kleider bringen und neue mitnehmen. Fahrräder – fahrtüchtige und auch kaputte – werden im Rahmen des Projektes «velafrika» entgegengenommen. Beim Büchertausch kann jeder seine Bibliothek auffrischen. Mit den Spielen von «Einfach Lustig» haben die Kinder ihren Spass und können am Basteltisch aus Recycling-Material eigenes Spielzeug herstellen. Im Café der Kirchgemeinde Paulus gibt's Kaffee und Züpfe, «Curry Legend» macht legendäre Curries und Schüler der KUW-Klasse bieten alkoholfreie Getränke und Smoothies als Durstlöscher an.

2 Nicht nur Flohmarkt

Rosfeldplatz, 10.00 bis 16.00 Uhr

Helfen Sie mit, dass Ausgeschabtes nicht als Müll endet! An den Flohmarktständen finden Sie bestimmt ein lang ersehntes Schnäppchen. Erholen Sie sich vom anstrengenden Shopping bei Kaffee und Kuchen und geniessen Sie die Darbietungen junger Strassenmusikantinnen und -musikanten. Wartet in Ihrem Keller ein ungebrauchter Drahtesel auf eine sinnvolle Weiterexistenz? Spenden Sie ihn an «velafrika».

3 Repair Café im Chinderchübu

Chinderchübu am Monbijoupark, 10.00 bis 18.00 Uhr

Der Kindertreff Chinderchübu veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Verein Repair Café Bern und dem Kompetenzzentrum Arbeit ein Repair Café. Elektr(on)ische Geräte, Fahrzeuge aller Art (Kickboards, Kinderwagen etc.), Kleider, Schlafsäcke sowie auch Spielzeug, Puppen und Haushaltsgegenstände werden von Fachleuten repariert und zu neuem Leben erweckt. Das Projekt wird vom Kompetenzzentrum Arbeit mit einem spannenden Upcycling-Angebot abgerundet. Die Reparaturarbeiten sind gratis (Kollekte). Grill und Barbetrieb halten auch die Laune im grünen Bereich!

4 Chindertroum-Märit

Spielplatz Steinhölzli, 16.00 bis 20.00 Uhr

Am Chindertroum-Märit begegnen sich Kinder und Erwachsene. Sie begeistern sich für Altes und Neues und jagen Schnäppchen. Sie machen mit und verkaufen ihre Schätze, die nicht mehr gebraucht werden. Schauen Sie einfach vorbei und stöbern Sie durch das Angebot. Kontakte zwischen Gross und Klein werden geknüpft. Die Philosophie der «Tauschgesellschaft» wird erlebbar. Kinder und Eltern haben die Möglichkeit, zu verkaufen und zu kaufen. Für das leibliche Wohl sorgt die Crew des neuen Bistros im Steinhölzli. Der Musiker Benjamin Bula spielt um 18 Uhr auf.

5 Anbauen und Wegwerfen von Lebensmitteln

Tramdepot Burgernziel, 10.00 bis 16.30 Uhr

Food Waste trifft auf Urban Gardening – das Tramdepot wird Markt- und Ausstellungsplatz für nachhaltige Gastronomen, Produzentinnen, Gartenprofis und Lebensmittelretter. Zum Standbetrieb gibt es Workshops für Kinder, Filmvorstellungen, Musik und das «Café-Forum» im Restaurant Punto. Bei Kaffee und Kuchen erzählen Engagierte, wie sie sich für das Anbauen und gegen die Verschwendung von Lebensmitteln einsetzen. Degustieren Sie Insekten oder Leckereien aus Food Waste und erkunden Sie die verschiedenen Angebote im Stadtgarten.

6 Versteigerung «Spenden statt Verschwenden»-Sammelaktion

Entsorgungshof Schermen, Wöflistrasse 17, 08.00 bis 12.00 Uhr

La Trouvaille und Entsorgung+Recycling Stadt Bern sammeln vom 20. Mai bis 3. Juni (jeweils Fr/Sa) gut Erhaltenes und lassen es gemeinnützigen Organisationen zukommen. Bringen Sie Ausgedientes vorbei und spenden Sie es entweder im Zelt von La Trouvaille oder entsorgen Sie es im Entsorgungshof. Am Berner Umwelttag, dem Schlusstag der Aktion, findet die Versteigerung der besten Gegenstände statt. Von 8 bis 11 Uhr können Sie die Objekte besichtigen, die Versteigerung beginnt um 11 Uhr. Der Erlös aus der Versteigerung kommt La Trouvaille/SRK zugute.

7 PflanzBar, Nachthimmel und Märitbummel

Stauffacherplatz, 10.00 bis 15.00 Uhr

Kommen Sie zum Quartierzeit-Setzlingstausch oder lassen Sie sich einen Setzling mit Erde schenken. Bringen Sie eigene Gefässe mit. Schwere Töpfe werden per Lastenvelo im Quartier nach Hause gebracht (durch Velokurier Bern, CityCycles, carvelo2go, Kurbelbräu, VintageVelo Service). Geniessen Sie das lokale Einkaufen und erfahren Sie mehr über den Schutz des Nachthimmels mit Dark-Sky.

8 Teilen & tauschen

Lorrainequartier, 10.00 bis 23.00 Uhr

Wohnraum ist ein kostbares Gut. Uns interessiert, wo in der Lorraine Räume geteilt werden und wie dies im Alltag funktioniert. Wo stecken die Chancen und Grenzen solcher «Sharing»-Projekte, bei denen nicht das Kommerzielle, sondern Austausch und Begegnungen im Vordergrund stehen? Von 10 bis 19 Uhr werden zahlreiche Türen zu gemeinschaftlich genutzten Räumen geöffnet. Im Lorrainepark steht der Livingdome, eine aus Leder und Holz verbundene Riesenkuppel. Von 11 bis 18 Uhr erhalten Sie dort Informationen zur Solardach-Challenge. Ab 20 Uhr teilen wir unsere Musik und Energie in der Disco unter der Livingdome-Kuppel – Sie bringen ihre Lieblingssongs mit. Getränke gibt es an der Bar.

9 Sunraising – Die Berner Solardach-Challenge

Lorrainepark, 11.00 bis 18.00 Uhr

Durchschnittlich 35 % des Berner Strommix besteht aus Atomstrom und bloss etwa 1,2 % aus Solarstrom. Das will die Plattform Sunraising ändern. Die Berner Solardach-Challenge, in Zusammenarbeit mit der Stadt Bern und ewb, ermöglicht es Stadtbernerinnen und Stadtbernern, sich quadratmeterweise an Solaranlagen auf städtischen Liegenschaften in verschiedenen Quartieren, zu beteiligen. Wer sich an einer Anlage beteiligt bekommt von ewb die nächsten 20 Jahre den eigenen Solarstrom geliefert. Die erste, gemeinsam finanzierte Solaranlage soll bereits diesen Sommer ans Netz gehen. Machen Sie mit!

10 Familienausflug ins Gäbelbachtal

Treffpunkt: Tramhaltestelle Holenacker, 10.00 Uhr

Viele Augen gemeinsam entdecken mehr ... und als Belohnung für die Anstrengungen wartet eine Wurst und für Interessierte ein Parcours der WWF-Kindergruppe. Der Westen Berns bietet mit seiner unmittelbaren Nähe zum Naherholungsraum viel für die Freizeitgestaltung von Jung und Alt. Mit einem Entdeckungsspaziergang wollen die Vereine Westkreis6, Pro Gäbelbachtal und die Kindergruppe des WWF den Kindern mit ihren Angehörigen diese Landschaft näherbringen. Entdeckergeist ist gefragt: Mit Lupen und Bildern ausgerüstet werden wir losziehen und nach Blumen, Kleinlebewesen und Spuren suchen.

11 FAIRkleiden – Frauenkleidertausch

Heubühne Bienzgut, Bernstrasse 77, 14.00 bis 18.00 Uhr

Neue Kleider müssen her? Deine alten müssen weg? Ganz einfach: Kleider, Schuhe, Taschen und Accessoires von zu Hause mitbringen, Bons abholen, stöbern, ausprobieren und am Schluss deine Bons einlösen und mitnehmen, was gefällt und passt. Wichtig: Der Kleidertausch ist für Frauen und Mädchen. Der Einlass ist gratis. Jede Besucherin bekommt 3 Bons geschenkt – es können max. 8 Bons eingelöst werden.

12 Führung durch die Biotope in Bethlehem

Treffpunkt: Kirche St. Mauritius, Waldmannstrasse 60, 10.00 Uhr

In den letzten 25 Jahren wurden im Gebiet Holenacker und Brünnenpark diverse Teichanlagen als Ersatz für Biotope in der ehemaligen Kiesgrube erstellt. Das gesamte Kiesabbaugebiet ist heute überbaut. Wir besuchen die neuste Teichanlage im Brünnenpark, den Teich hinter der Bandwerkstätte und die Teichlein im Wald oberhalb der Fussballfelder. Wir werden mit einem Netz in den Teichen fischen und erhalten so einen Einblick in die Artenvielfalt der Froschteiche – das Gefangene wird natürlich sofort wieder freigelassen. Daniel Hofer wird auf seiner Führung auch auf einige Besonderheiten am Wegrand aufmerksam machen.



Das komplette Programm: www.bern.ch/umwelttag